

Weiterbildender Master-Studiengang

Entrepreneurship & - Business Development

Master of Business Administration (MBA)
Fb 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law

Frankfurt University of Applied Sciences
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main

Prüfungsordnung des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht– Business and Law der Frankfurt University of Applied Sciences für den weiterbildenden Master-Studiengang Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA) vom 11. Januar 2012 in der Fassung der Änderung vom 20. Januar 2016

Diese Lesefassung umfasst folgende Änderungen:

Änderung vom	genehmigt durch das Präsidium am	veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen am
19.12.2012	10.06.2014, RSO 396	16.01.2015
20.01.2016	23.05.2016, RSO 514	29.08.2016

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) in der Fassung vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I S. 666), geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2010 (GVBl. I S. 617), hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law der Frankfurt University of Applied Sciences am 11. Januar 2012 die nachstehende Prüfungsordnung für den weiterbildenden Master-Studiengang Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA) beschlossen. Die Prüfungsordnung entspricht den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master an der Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences (AB Bachelor/ Master) vom 10. November 2004 (Staatsanzeiger für das Land Hessen 2005 S. 519), geändert am 11. Februar 2009 (Hochschulanzeiger Nr. 13/26.08.2009) und wurde durch das Präsidium am 26. März 2012 gemäß § 37 Abs 5 HHG genehmigt.

Die Lesefassung umfasst folgende Laufzeitverlängerungen:

Laufzeitverlängerung bis	genehmigt durch das Präsidium am	veröffentlicht in den Amtlichen Mitteilungen am
30.09.2016	07.09.2015, RSO 465	23.09.2015
30.09.2023	09.10.2017, RSO 660	01.11.2017

Die Genehmigung ist befristet für die Dauer der Akkreditierung bis zum 31. August 2015.

Inhaltsübersicht

- § 1 Akademischer Grad, Profiltyp
- § 2 Zulassung zum Master-Studium
- § 3 Regelstudienzeit, Anzahl der ECTS-Punkte (Credits)
- § 4 Module
- § 5 Prüfungen
- § 6 Master-Arbeit und Master-Kolloquium
- § 7 Prüfungsausschuss
- § 8 Meldung und Zulassung zu den Prüfungen
- § 9 Bildung der Gesamtnote
- § 10 Zeugnis, Urkunde und Diploma Supplement
- § 11 Inkrafttreten

Lesefassung der Prüfungsordnung

§ 1

Akademischer Grad, Profiltyp

- (1) Aufgrund der bestandenen Master-Prüfung verleiht die Frankfurt University of Applied Sciences den akademischen Grad „Master of Business Administration“ (MBA).
- (2) Der Master-Studiengang hat den Profiltyp eines stärker anwendungsorientierten Studiengangs.

§ 2

Zulassung zum Master-Studium

- (1) Der berufsbegleitende weiterbildende Master-Studiengang ist nicht-konsekutiv angelegt. Zum Master-Studium kann nur zugelassen werden, wer
 1. einen in- oder ausländischen ersten berufsqualifizierenden Studiengang mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern mit mindestens 180 ECTS-Punkten (Credits) mit Erfolg abgeschlossen hat
 2. oder einen dem Abschluss gemäß Absatz 1 Nr. 1 mindestens gleichwertigen, fachlich verwandten Abschluss mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern mit mindestens 180 ECTS-Punkten (Credits) besitzt und
 3. mindestens ein Jahr Berufserfahrung nachweisen kann,
 4. über ausreichende englische Sprachkenntnisse verfügt. Diese werden nachgewiesen durch
 - a. die erfolgreiche Teilnahme am englischsprachigen Auswahlgespräch oder
 - b. den erfolgreichen Abschluss von mindestens vier englischsprachigen Modulen mit jeweils mindestens 5 ECTS-Punkten oder
 - c. eine berufliche Tätigkeit in der Geschäftssprache Englisch (schriftlicher Nachweis durch den Arbeitgeber erforderlich) oder
 - d. TOEFL oder IELTS-Test mit der Sprachkompetenz mindestens der Stufe B2 des vom Europarat empfohlenen Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen oder durch einen anderen äquivalenten Test.
 5. den Nachweis
 - des GMAT (Graduate Management Admission Test) erbringt oder
 - der GRE (Graduate Record Examinations) erbringt.
- (2) Für Studienbewerberinnen und Studienbewerber mit ausländischen Vorbildungsnachweisen gilt die Satzung über das Verfahren zur Bewertung und Zulassung von Studienbewerberinnen und Studienbewerbern mit ausländischen Vorbildungsnachweisen an der Frankfurt University of Applied Sciences in der jeweils gültigen Fassung.
- (3) Die Bewerbung erfolgt durch ein ein- bis zweiseitiges Bewerbungsschreiben, das Aufschluss über die Motivation für den gewählten Studiengang und den angestrebten Beruf gibt. Dem Schreiben sind der Lebenslauf sowie die Nachweise für die Zulassungsvoraussetzungen gem. Absatz 1 Ziffer 1 bis 5 beizufügen.
- (4) Das Vorliegen der Voraussetzungen gemäß Absatz (1) Ziffer 1 bis 5 wird durch den Prüfungsausschuss festgestellt. Die Auswahl erfolgt auf dieser Grundlage durch ein Auswahlgespräch mit zwei Mitgliedern des Prüfungsausschusses, darunter der Leiterin bzw. der Leiter des Stu-

diengangs. Dieses Gespräch dient der Vertiefung des Motivationsschreibens sowie der Überprüfung der

- Leistungsbereitschaft,
- Relevanz der beruflichen Erfahrung,
- Relevanz des Studiums für das eigene Unternehmen oder Projekt,
- mündlichen Ausdrucksfähigkeit in deutscher und englischer Sprache und
- der Bereitschaft zur Übernahme unternehmerischer und gesellschaftlicher Verantwortung.

- (5) Bewerber und Bewerberinnen ohne ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss, die eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und über eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung verfügen, können nach erfolgreicher Eignungsprüfung gemäß § 16 Abs. 2 HHG zugelassen werden. Die Zulassungsvoraussetzungen gemäß Absatz 1 Ziffer 3 bis 5 bleiben hiervon unberührt.

Die Eignungsprüfung gemäß § 16 Abs. 2 HHG ist an der Frankfurt University of Applied Sciences gemäß der Satzung über die Eignungsprüfung für die Zulassung zu weiterbildenden Masterstudiengängen ohne ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss in der jeweils gültigen Fassung abzulegen.

- (6) Die Immatrikulation bzw. die Rückmeldungen werden nur wirksam, wenn das vom Präsidium festgesetzte Entgelt entrichtet wurde. Näheres regelt die Entgeltordnung der Frankfurt University of Applied Sciences für den Master-Studiengang Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA) in der jeweils gültigen Fassung.

§ 3

Regelstudienzeit, Anzahl der ECTS-Punkte (Credits)

- (1) Die Regelstudienzeit für die Erlangung des zweiten berufsqualifizierenden Abschlusses MBA beträgt einschließlich des Moduls Master-Thesis sechs Semester.
- (2) Besteht für die Studierende oder den Studierenden die Möglichkeit, dass
1. sie/er vom Arbeitgeber für die Erstellung der Masterthesis zwei Monate von ihrer/seiner beruflichen Tätigkeit freigestellt wird oder
 2. die Masterthesis in Zusammenhang mit der Entwicklung eines Geschäftskonzepts oder einer beruflichen Tätigkeit im eigenen Unternehmen erstellt wird oder
 3. die Masterthesis im Zusammenhang mit der Gründungstätigkeit im eigenen Unternehmen erstellt wird,
- kann sich die Regelstudienzeit auf fünf Semester verkürzen.
- (3) Das Studienprogramm umfasst 120 ECTS-Punkte (Credits). Ein ECTS-Punkt (Credits) entspricht einem Workload von 30 Stunden. Die ECTS-Punkte (Credits) sind jedem Modul zugeordnet und werden durch den erfolgreichen Abschluss des Moduls erworben. Die Inhalte der Module sowie die Anzahl der in den Modulen zu erwerbenden Credits sind den Modulbeschreibungen (Anlage 3) zu entnehmen.

§ 4

Module

Das Studienprogramm enthält 19 Module. Dabei handelt es sich sämtlich um Pflichtmodule.

§ 5 Prüfungen

- (1) Prüfungen sind als Modulprüfungsleistungen zu erbringen. Zu den Modulprüfungsleistungen gehört die Master-Thesis mit dem Master-Kolloquium. Die zu erbringenden Modulprüfungsleistungen sind den Modulbeschreibungen nach Anlage 3 zu entnehmen.
- (2) Prüfungen deutschsprachiger Module gemäß Anlage 3 werden in deutscher Sprache, Prüfungen englischsprachiger Module gemäß Anlage 3 werden in englischer Sprache abgelegt.
- (3) Eine Modulprüfung ist bestanden, wenn die Modulprüfungsleistung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet wurde.
- (4) Nicht bestandene Modulprüfungsleistungen können zweimal wiederholt werden. Bestandene Modulprüfungsleistungen können nicht wiederholt werden.
Die Modulprüfungsleistung des Moduls „Master-Thesis mit Abschlusskolloquium“ kann nur einmal wiederholt werden.

§ 6 Master-Thesis und Master-Kolloquium

- (1) Die Ausgabe des Themas für die Master-Thesis erfolgt nach Zulassung der Studierenden oder des Studierenden zur Master-Thesis durch den Prüfungsausschuss.
- (2) Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis beträgt sechs Monate. Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis reduziert sich auf fünf Monate, wenn die oder der Studierende die Möglichkeit zur Verkürzung der Regelstudienzeit gemäß § 3 Abs. 1 Ziff. 1-3 nutzt. Die Bearbeitungszeit beginnt mit dem Tag der Ausgabe des Themas. Für das Modul „Master-Thesis mit Abschlusskolloquium“ werden 30 Credits vergeben.
- (3) Die Master-Thesis kann auf Antrag der Studierenden oder des Studierenden an den Prüfungsausschuss in englischer oder einer anderen Sprache verfasst werden. Der Prüfungsausschuss entscheidet im Einvernehmen mit den Prüfern oder Prüferinnen.
- (4) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, welche die Studierende oder der Studierende nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so wird die Bearbeitungszeit nach Maßgabe des § 25 Abs. 8 AB Bachelor/Master um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um acht Wochen verlängert. Dauert die Verhinderung länger, so kann die Studierende oder der Studierende von der Prüfungsleistung zurücktreten.
- (5) Das Thema der Master-Arbeit kann nur einmal und nur innerhalb des ersten Drittels der Bearbeitungszeit zurückgegeben werden. Wird infolge des Rücktritts gem. Absatz 3 Satz 2 ein neues Thema für die Master-Arbeit ausgegeben, so ist die Rückgabe dieses Themas ausgeschlossen.
- (6) Die Master-Thesis ist fristgerecht in drei gebundenen schriftlichen Exemplaren im Prüfungsamt abzugeben. Darüber hinaus ist die Arbeit auf einem digitalen Datenträger im Format eines gängigen Textverarbeitungsprogramms einzureichen.
- (7) Die Master-Thesis ist Gegenstand eines Abschluss-Kolloquiums. Das Kolloquium setzt das Bestehen der Master-Thesis voraus und findet vor zwei Prüferinnen und/oder Prüfern statt.

Die Dauer des Kolloquiums beträgt mindestens 30 Minuten, höchstens 45 Minuten. Das Kolloquium soll spätestens sechs Wochen nach Abgabe der Master-Arbeit stattfinden. Das Ergebnis des Kolloquiums geht mit einem Gewicht von einem Fünftel in die Bewertung des Moduls „Master-Thesis mit Abschlussskolloquium“ ein.

§ 7

Prüfungsausschuss

Der für den Studiengang gebildete Prüfungsausschuss ist für alle Prüfungsangelegenheiten betreffend den Studiengang nach Maßgabe der AB Bachelor/Master und dieser Prüfungsordnung zuständig.

§ 8

Meldung und Zulassung zu den Prüfungen

- (1) Die Voraussetzungen für die Zulassung zu den Prüfungen ergeben sich aus § 9 AB Bachelor/Master und den Modulbeschreibungen (Anlage 3). Über die Zulassung entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (2) Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt in einem von dem Prüfungsausschuss festzulegenden Antragsverfahren. Der Prüfungsausschuss legt zu Beginn des Semesters den Zeitraum für die Anmeldung zu den Prüfungen fest (Anmeldezeitraum) und gibt sie bekannt. Er gibt ferner den Zeitpunkt bekannt, bis zu dem die Anmeldung ohne Anrechnung auf die zulässigen Versuche zurückgenommen werden kann (Rücknahmezeitpunkt). Nach dem Rücknahmezeitpunkt kommt ein Rücktritt von einer Prüfung, zu der der/die Studierende angetreten ist, nur nach Maßgabe des § 16 AB Bachelor/Master in Betracht.

§ 9

Bildung der Gesamtnote

- (1) Die Gesamtnote für die Master-Prüfung errechnet sich aus den Noten der Modulprüfungen und der Note des Moduls „Master-Thesis“. Dabei geht die Master-Arbeit mit einer Gewichtung von 25% in die Gesamtnote ein.
Dabei gilt § 15 Abs. 4 S. 2 und 3 der AB Bachelor/Master entsprechend.
- (2) Entsprechend § 15 Abs. 5 der AB Bachelor/Master wird für die Gesamtnote der Master-Prüfung ein ECTS-Rang vergeben.

§ 10

Zeugnis, Urkunde und Diploma Supplement

- (1) Nach bestandener Master-Prüfung erhält die Studierende oder der Studierende ein Zeugnis, die Master-Urkunde und ein Diploma Supplement nach Maßgabe des § 23 AB Bachelor/Master.
- (2) In das Zeugnis über die Master-Prüfung sind ergänzend zu den Angaben nach § 23 Abs. 1 S. 2 AB Bachelor/Master, auf Antrag der Studierenden oder des Studierenden das Ergebnis der Prüfungen in den Zusatzmodulen einschließlich der erworbenen ECTS-Punkte (Credits) aufzunehmen.

§ 11

Exmatrikulation

Legt die Studierende oder die Studierende innerhalb von vier Semestern in Folge keine Prüfungsleistung ab, erfolgt die Exmatrikulation.

§ 12

Inkrafttreten

Die Prüfungsordnung tritt am 01. September 2011 zum Wintersemester 2011/2012 in Kraft.

Frankfurt am Main, 31.08 2013

Prof. Dr. Yvonne Ziegler
Die Dekanin des Fachbereich 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law
Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences

Anlagen

Anlage 1: Strukturmodell
Anlage 2: Modulübersicht
Anlage 3: Modulbeschreibungen
Anlage 4: Diploma Supplement

Strukturmodell: Master-Studiengang Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)

Anlage 1 zur Prüfungsordnung

Semester 6 Semester 5	19) Master Thesis mit Abschlusskolloquium 30 CP				
Semester 4	15) Service Business Specifics für Corporations und Start-Ups 5CP	16) Business Development für KMU und NPO 5CP	17) Finanzmanagement Fallstudien 5CP	18) Entwicklung von Kompetenzen und Wissensressourcen 5CP	
Semester 3	10) International and Intercultural Market Entry, Mergers & Acquisition 5CP	11) Finanzierung und Steuerung von Veränderung und Wachstum 5CP	12) Information Management 5CP	13) Implementierung von Business-Plänen 5CP	14) Management Skills II 5CP
Semester 2	6) Initialisierung von Wachstums- und Entwicklungsprozessen 5CP	7) Corporate Development und Strategical Business Unit Development 5CP	8) Entrepreneurship und Entrepreneurial Business Planning 5CP	9) Rechtliche Aspekte von Unternehmensentwick- lung und Nachhaltigkeit 5CP	
Semester 1	1) General Management I Grundlagen 5CP	2) General Management II Strategisches Management 5CP	3) Innovations- management 5CP	4) Marketing & Sales 5CP	5) Management Skills I 5CP

Modulübersicht: Master-Studiengang Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)

Anlage 2 zur Prüfungsordnung

(Module – ECTS – Dauer – Prüfungsform – Sprache d. Moduls)

Nr.	Modultitel	ECTS	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
01	General Management I - Grundlagen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
02	General Management II - Strategisches Management	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
03	Innovationsmanagement	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
04	Marketing & Sales	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
05	Management Skills I	5	1	Portfolio (Bearbeitungszeit 4 Monate) bestehend aus den Werkstücken: 1. Präsentation (Vorbereitungszeit: 6 Wochen, Dauer der Präsentation: mindestens 10, höchstens 15 Minuten) mit einer Gewichtung von 20 %, 2. Moderation (Vorbereitungszeit: 6 Wochen, Dauer der Moderation: mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit einer Gewichtung von 30% 3. Report (Reflektion der Trainingserfahrungen und eigener Stärken und Schwächen) (Bearbeitungszeit: 4 Monate) mit einer Gewichtung von 50% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.	Deutsch
06	Initialisierung von Wachstums- und Entwicklungsprozessen	5	1	Schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen)	Deutsch
07	Corporate Business Development und Strategical Business Unit Development	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
08	Entrepreneurship and Entrepreneurial Business Planning	5	1	Written assignment (submission period 4 weeks)	English
09	Rechtliche Aspekte von Unternehmensentwicklung und Nachhaltigkeit	5	1	Referat (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2	Deutsch

Nr.	Modultitel	ECTS	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
				Monate)	
10	International and intercultural Market Entry, Mergers & Acquisitions	5	1	Project assignment (submission period 3 months) and presentation (min. 20 minutes, max. 30 minutes)	English
11	Finanzierung und Steuerung von Veränderung und Wachstum	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 1 Monat) mit mündlichem Vortrag (mindestens 10, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
12	Information Management			Written examination (120 minutes)	English
13	Implementierung von Business Plänen	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
14	Management Skills II	5	1	Portfolio (4 months processing time), consisting of the following parts: 1. presentation and moderation of a practical case (preparation time: 6 weeks, duration presentation/moderation: min. 20. max. 30 minutes) with a weighting of 50 % 2. Report on training experiences and critical incidents (submission period 4 months) with a weighting of 50 % The exam is considered passed, if at least 50 % of the points possible have been achieved.	English
15	Service Business Specifics für Corporations und Start-ups	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
16	Business Development für kleine und mittlere Unternehmen und Non-Profit-Organisationen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
17	Finanzmanagement: Fallstudien	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 3 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
18	Entwicklung von Kompetenzen und Wissensressourcen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
19	Master-Thesis mit Abschluss-Kolloquium	30	6 Monate	Schriftliche Master-Thesis (Bearbeitungszeit 6 Monate) und Abschlusskolloquium (mindestens 30, höchstens 45 Minuten)	Deutsch

Nr.	Modultitel	ECTS	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
			Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis reduziert sich auf fünf Monate, wenn die oder der Studierende die Möglichkeit zur Verkürzung der Regelstudienzeit gemäß § 3 Abs. 1 Ziff. 1-3 nutzt.		

Lesefassung der Prüfungsordnung

Modulbeschreibung: Master-Studiengang Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)

Anlage 3 zur Prüfungsordnung

1. Modul: General Management I – Grundlagen	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage, - Rolle und Aufgaben des Managements zu identifizieren und zu reflektieren, - Anforderungen von Shareholdern und Stakeholdern zu unterscheiden und zu analysieren, - Zielkonflikte zwischen verschiedenen Anforderungen zu analysieren, - Führung und Leitung, strategisches, taktisches und operatives Management zu unterscheiden, - Betriebswirtschaftliche Methoden und moderne Managementkonzepte auf Fallbeispiele anzuwenden, - verschiedene Formen der Unternehmens- und Betriebsorganisation zu unterscheiden und zu vergleichen, - ihre eigene künftige Rolle und ihren fachlichen und persönlichen Entwicklungsbedarf zu reflektieren.
Inhalte des Moduls	General Management 1 - Grundlagen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

2. Modul: General Management II – Strategisches Management	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden - beherrschen wichtige Konzepte und Methoden des strategischen Managements (Corporate Strategy, Business Strategy, Functional Strategy) und können diese - auf praktische Managementprobleme und Unternehmensfallbeispiele anwenden - analysieren und beurteilen Wettbewerbssituationen auf nationalen und internationalen Märkten, in denen Unternehmen auf Corporate-Ebene strategische Entscheidungen treffen und umsetzen - analysieren Probleme der strategischen Planung von Unternehmen auf Corporate-Ebene und die damit verbundenen Umsetzungsprobleme - wenden ausgewählte Methoden der operativen Planung von Unternehmen auf Corporate-Ebene auf Fallbeispiele an - wenden Methoden des kurz- und langfristigen Geschäftsentwicklungs-Managements von Unternehmen auf Corporate-Ebene auf Fallbeispiele an. Die Studierenden verfügen über folgende fachunabhängige Kompetenzen: - Methodisches Denken - Problemlösungs- und Strategiefähigkeit - Selbstständiges Entscheiden und Handeln in nationalen und internationalen Managementsituationen - Techniken der Analyse und Informationsbeschaffung im Management und zur Führung von Arbeitsgruppen im Unternehmen Vernetztes Denken bei interdisziplinären Fragestellungen bei strategischen Projekten und bei Geschäftsentwicklungsprojekten von Unternehmen.
Inhalte des Moduls	–Strategisches Management
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

3. Modul: Innovationsmanagement	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden beherrschen die Grundlagen des Innovationsmanagements. Sie verfügen darüber hinaus über spezielle Kenntnisse und Verfahren zur Planung und Umsetzung von Innovationsprozessen. Sie können Stärken und Schwächen von Innovationsprojekten analysieren und deren Chancen und Risiken beurteilen. Die Studierenden verfügen über folgende Fachkompetenzen: - Innovationskompetenzen - die für innovatorische Gründungen notwendigen Fähigkeiten Die Studierenden sind in der Lage: - wichtige Konzepte und Methodenwissen des Innovationsmanagements großer Unternehmen (Corporate Innovation Management) sowie des innovativen Geschäftsentwicklungs-Managements des Mittelstandes unter Budgetrestriktionen zu analysieren, kritisch zu hinterfragen und zu erklären. - ausgewählte Methoden auf praktische Innovationsmanagementherausforderungen und Unternehmensfallbeispiele anzuwenden - Innovationsherausforderungen auf nationalen und internationalen Märkten zu analysieren und zu beurteilen - Probleme der Innovationsplanung von Unternehmen auf Corporate-Ebene und die damit verbundenen Umsetzungsprobleme zu analysieren - Methoden des inkrementalen und radikalen Innovationsmanagements anzuwenden. - die passende Organisationsform für eine Innovation auszuwählen - ihre erworbenen Kenntnisse zu nutzen, um Innovationsprobleme und –widerstände zu bewältigen - in Innovationsprojekten und Innovationsteams mit hoher Diversity zu arbeiten - in Innovationsprojekten und Innovationsteams mit CSR-Ausrichtung zu arbeiten Die Studierenden verfügen über folgende fachunabhängige Kompetenzen: - Selbstständiges Denken und Entscheiden bei Innovationsaktivitäten und Innovationsprojekten - Problemlösungsfähigkeit bei Innovationsaktivitäten, - Selbstständiges Entscheiden und Handeln in nationalen und internationalen Innovationsmanagementprojekten - Techniken der Analyse und Informationsbeschaffung bei Innovationsaktivitäten und zur Führung von Innovations-Arbeitsgruppen im Unternehmen - -
Inhalte des Moduls	Innovationsmanagement
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150

Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Lesefassung der Prüfungsordnung

4. Modul: Marketing & Sales	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können - Märkte und Teilmärkte analysieren und ihre Marktchancen bzw- die Markteintrittsrisiken bewerten, - das notwendige Wissen über das Verhalten und Entscheidungskriterien ihrer Zielgruppen erarbeiten, - Marketingstrategien entwickeln und die dafür notwendigen Instrumente auswählen und anwenden, - Marketingstrategien im Rahmen der Umsetzung von Businessplänen implementieren, - Techniken der positiven Beeinflussung von Menschen anwenden, - Vertriebstechniken und -strategien analysieren und situationsspezifisch anwenden, - Techniken des Vertriebscontrolling und der Vertriebssteuerung auswählen und anwenden. Die Absolventinnen und Absolventen sind darüber hinaus in der Lage: - soziale und gesellschaftliche Verhaltensweisen anderer Menschen zu analysieren, - gesellschaftlich konforme/gewünschte Verhaltensweisen zu entwickeln, - kommunikativ und interaktiv auf Mitmenschen zuzugehen.
Inhalte des Moduls	Marketing & Sales
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

5. Modul: Management Skills I	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	1. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Portfolio (Bearbeitungszeit 4 Monate) bestehend aus den Werkstücken: 1. Präsentation (Vorbereitungszeit: 6 Wochen, Dauer der Präsentation: mindestens 10, höchstens 15 Minuten) mit einer Gewichtung von 20 %, 2. Moderation (Vorbereitungszeit: 6 Wochen, Dauer der Moderation: mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit einer Gewichtung von 30% Report (Reflektion der Trainingserfahrungen und eigener Stärken und Schwächen) (Bearbeitungszeit: 4 Monate) mit einer Gewichtung von 50% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurde.
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden - können ihre Gründungsideen sowie ihre Ideen der innovativen Geschäftsentwicklung überzeugend und motivierend präsentieren, - kennen Tools zur Problemlösung sowie zur kreativen Entwicklung neuer Ideen und neuer Konzepte - können Tools zur Problemlösung sowie zur kreativen Entwicklung neuer Ideen und neuer Konzepte zielorientiert anwenden - sind in der Lage, Prozesse der Problemlösung bzw. der Ideen- und Konzeptentwicklung als Moderator/in zu steuern - verfügen über die Fähigkeit, eigene Stärken und Entwicklungspotentiale zu analysieren und daran zu arbeiten können konstruktives Feedback geben und entgegen nehmen
Inhalte des Moduls	Management Skills 1
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übungen
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

6. Modul: Initialisierung von Wachstums- und Entwicklungsprozessen	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Schriftliche Hausarbeit (Bearbeitungszeit 4 Wochen)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können - unterschiedliche Indikatoren des Wachstums benennen, - verschiedene Formen des Unternehmenswachstums unterscheiden und aus ihren Voraussetzungen und Umfeldbedingungen erklären, - Voraussetzungen und Verläufe des Unternehmenswachstums anhand konkreter Fälle analysieren, - Theorien des Unternehmenswachstums auf spezifische Fälle / Situationen anwenden, - eigene und fremde Produkt- und Geschäftsideen im Hinblick auf deren Wachstumspotenzial beurteilen, - Strategien zur Steigerung des Unternehmenswachstums aus gegebenen Voraussetzungen herleiten und auf Fälle anwenden. - Komplexitätsfallen und andere negative Konsequenzen zu schnellen oder unausgewogenen Wachstums erkennen und ihnen mit geeigneten Strategien begegnen. Die Studierenden sind weiterhin in der Lage - sich in geeigneter Weise schriftlich mit einem wissenschaftlichen Thema zu befassen und sicher mit Online-Medien umzugehen.
Inhalte des Moduls	Initialisierung von Wachstums- und Entwicklungsprozessen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit E-Learning
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

7. Modul: Corporate Business Development und Strategical Business Unit Development	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können – theoretische und praktische Kenntnisse über das Business Development Management auf der Corporate Ebene und der SBU (Strategical Business Unit)-Ebene (Ebene der Strategischen Geschäftsfelder) anwenden, – die wichtigsten Business Development Werkzeuge und Business Development Konzepte für das kurz- und langfristige Geschäftsentwicklungs-Management auf der Corporate-Ebene und auf der SBU-Ebene anwenden, – die Entwicklung von neuen Geschäftsfeldern und neuen Geschäftsmodellen analysieren, – Chancen und Risiken des Einstiegs in neue Geschäftsfelder bewerten, – Methoden zur Planung der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle und Geschäftsbereiche auswählen und anwenden, – Strategien für die verschiedenen funktionalen Bereiche im Rahmen von Fallstudien zum Business Development konzipieren und auswählen.
Inhalte des Moduls	Corporate Business Development und Strategical Business Unit Development
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit deutschen und englischen Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

Module title	Entrepreneurship and Entrepreneurial Business Planning
Module number	08
Study programme	Entrepreneurship & Business Development - Master of Business Administration (MBA)
Applicability of the module to other study programmes	
Duration of the module	1 semester
Status of the module	Mandatory
Recommended semester during the study programme	2 nd semester
Credit points (Cp) of the module	5
Prerequisites for module examination	
Module examination	Written assignment (submission period 4 weeks)
Intended learning outcomes/acquired competences of the module	The students will be able to - Understand basic terms and core concepts of entrepreneurship - Distinguish between different types of entrepreneurs and between different roles of entrepreneurs in international comparison - Understand the different roles and action programs / behavioral patterns of business administrators and entrepreneurs - Understand differences between self employment, individual and corporate entrepreneurship - Calculate the impact of economic and societal conditions on entrepreneurship and handle with these conditions - Identify the sources of entrepreneurial creativity - Generate business ideas, product and service ideas, and develop rough business concepts - Design, improve and refine business models with different tools - Evaluate product ideas and business models - Develop concepts for business plans of different types with different functions for different groups of shareholders and stakeholders - Compare and evaluate business plans - Discover and improve their personal preconditions and strengths in the entrepreneurial process - Reflect their entrepreneurial abilities and accept feedback
Contents of the module	Entrepreneurship and Entrepreneurial Business Planning
Teaching methods of the module	Seminar
Total workload	150 hours
Language of the module	English
Frequency of the module	Each summer semester

9. Modul: Rechtliche Aspekte von Unternehmensentwicklung und Nachhaltigkeit	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	2. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Referat (mindestens 15, höchstens 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Monate)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden besitzen die für den verantwortungsvollen Umgang mit unternehmerischen Chancen und Risiken erforderlichen juristischen Kompetenzen in Bezug auf - die Wahl der geeigneten Organisationsform, - das Einschätzen von Haftungsrisiken für die Organisation und die Manager, - eine Übernahme der Rolle der Aufsichts-, Kontroll- und Prüfungsinstanzen, - das Erfüllen von Publizitäts- und Informationspflichten, - das Bestimmen der Verantwortlichkeiten im Rahmen der Finanzverfassung der Organisation, - die Absicherung von Haftungsrisiken, - eine Analyse der Haftung von Beratern. Die Studierenden sind in der Lage, betriebliche Chancen und Risiken hinsichtlich ihrer möglichen Konsequenzen und eines juristischen Handlungsbedarfs zu erkennen und verantwortungsvoll zu bewerten. Die Studierenden schärfen ferner ihre Wahrnehmung für die Gewichtungen und Kausalitäten im Zusammenspiel zwischen Ethik und Wirtschaft. Sie können gesetzliche Rahmenbedingungen beachten und ihre Handlungsmöglichkeiten daran ausrichten.
Inhalte des Moduls	Rechtliche Aspekte von Unternehmensentwicklung und Nachhaltigkeit
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

Module title	International and Intercultural Market Entry, Mergers & Acquisitions
Module number	10
Study programme	Entrepreneurship & Business Development - Master of Business Administration (MBA)
Applicability of the module to other study programmes	---
Duration of the module	1 semester
Status of the module	Mandatory
Recommended semester during the study programme	3 rd semester
Credit points (Cp) of the module	5
Prerequisites for module participation	---
Prerequisites for module examination	---
Module examination	Project assignment (submission period 3 months) and presentation (min. 20 minutes, max. 30 minutes)
Intended learning outcomes/acquired competences of the module	Students will be able to - select and evaluate different business models for new business segments and growing businesses - evaluate concepts and methods of international and intercultural management - deduce recent ways of handling growing trends to internationalisation, globalisation, diversity and transculturality/interculturality of German and international businesses - name and analyse the corresponding chances, risks and management challenges - analyse and evaluate basics of international market entry strategies - analyse cultural dimensions and develop diversity programmes Moreover, students will also be able to independently - advance the development process of corporate identity and corporate design - work on questions of international management - work on questions of intercultural management - assess and devise market entry strategies Students know how to - deal with change processes in international management - strategically think, act and decide in international and intercultural management - reflect upon their own doing and their own position regarding ethical aspects - develop concepts within their group and to advance and present them
Contents of the module	International and Intercultural Market Entry, Mergers & Acquisitions
Teaching methods of the module	Seminar
Total workload	150 hours

Language of the module	English
Frequency of the module	Each winter semester

Lesefassung der Prüfungsordnung

11. Modul: Finanzierung und Steuerung von Veränderung und Wachstum	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 1 Monat) mit mündlichem Vortrag (mindestens 10, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können - Kennzahlen erstellen und analysieren - den Finanzbedarf wachsender Unternehmen analysieren - unterschiedliche Finanzierungsformen bewerten und zwischen ihnen entscheiden - Investitionsprojekte bewerten und über sie entscheiden (einschließlich Bewertung von Unternehmen und Wachstumsprojekten) - . - Inhaltliche Ergebnisse in kurzer, prägnanter Form für eine breite Zuhörerschaft aufbereiten - sowie multimedial darstellen. - und gegen Einwände verteidigen. - in Teams mit gemischter Fachexpertise zusammenzuarbeiten. -
Inhalte des Moduls	Finanzierung und Steuerung von Veränderung und Wachstum
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Module title	Information Management
Module number	12
Study programme	Entrepreneurship & Business Development - Master of Business Administration (MBA)
Applicability of the module to other study programmes	
Duration of the module	1 semester
Status of the module	Mandatory
Recommended semester during the study programme	3 rd semester
Credit points (Cp) of the module	5
Prerequisites for module participation	---
Prerequisites for module examination	---
Module examination	Written examination (120 minutes)
Intended learning outcomes/acquired competences of the module	Students will be able to - recognize and utilize the potentials of the internet - calculate the benefit of using information technology for increasing sales or reducing costs and to implement the respective actions - operate select IT-tools for requirement analysis and planning of business processes - analyse and evaluate the business plan of an E-business Moreover, students will also be qualified to - utilize different E-Learning tools - recognize potentials and dangers of internet usage for society and business and have the ability to react accordingly as well as advise others
Contents of the module	Information Management
Teaching methods of the module	Seminar
Total workload	150 hours
Language of the module	English
Frequency of the module	Each winter semester

13. Modul: Implementierung von Business-Plänen	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	3. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 4 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können - Implementierungsbedingungen von Geschäftsideen, -modellen und Businessplänen analysieren, - die Feinplanung eines Businessplans einschl. Umsatz-, Investitions-, Kapitalbedarfs-, Rentabilitäts- und Liquiditätsplanung unter Berücksichtigung steuerlicher und rechtlicher Aspekte erstellen, - Implementierungspläne für verschiedene funktionale Bereiche erstellen, - für die Realisierung des Businessplans wichtige Akteure identifizieren und gewinnen - für die Realisierung des Businessplans wichtige Akteure identifizieren und gewinnen, - einen Zeitplan für die Realisierung mit Meilensteinen erstellen - öffentliche Fördermittel nutzen, - Bankgespräche führen. Sie beherrschen das Denken in situationsabhängigen Varianten und Alternativplänen und sind in der Lage, flexibel auf veränderte Gegebenheiten zu reagieren. Sie sind des Weiteren in der Lage, problematische und schwierige Sachverhalte kommunikativ überzeugend darzulegen.
Inhalte des Moduls	Implementierung von Business-Plänen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Übung
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Module title	Management Skills II
Module number	14
Study programme	Entrepreneurship & Business Development - Master of Business Administration (MBA)
Applicability of the module to other study programmes	
Duration of the module	1 semester
Status of the module	Mandatory
Recommended semester during the study programme	3 rd semester
Credit points (Cp) of the module	5
Prerequisites for module participation	---
Prerequisites for module examination	---
Module examination	Portfolio (4 months processing time), consisting of the following parts: 1. presentation and moderation of a practical case (preparation time: 6 weeks, duration presentation/moderation: min. 20. max. 30 minutes) with a weighting of 50 % 2. Report on training experiences and critical incidents (submission period 4 months) with a weighting of 50 % The exam is considered passed, if at least 50 % of the points possible have been achieved.
Intended learning outcomes/acquired competences of the module	Students are able to - choose between different kinds of communication techniques and apply these techniques appropriately to different situations and objectives - overview different communication psychological models and to select communication strategies required in diverse situations - apply strategies and tactics for successful negotiations - plan and conduct appraisal interviews in a goal-orientated and motivating way They also develop their competencies in peer counselling concerning difficult topics and conversation partners.
Contents of the module	Management Skills 2
Teaching methods of the module	Seminar, practical exercises
Total workload	150 hours
Language of the module	English
Frequency of the module	Each winter semester

15. Modul: Service Business Specifics für Corporations und Start-ups	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können - Marktnischen im Bereich des Service Business Development und Service Entrepreneurship (z.B. Restrukturierungsprozesse, Internetpräsenz, Clusterbildung) erkennen - Besonderheiten von Dienstleistungs-Geschäftsmodellen und des korrespondierenden Dienstleistungsmarketings erkennen - die wettbewerbsentscheidenden Ressourcen; Kompetenzen und Soft Factors identifizieren und analysieren - Outsourcingstrategien von Dienstleistungen und Dienstleistungs-Geschäftsmodellen analysieren und bewerten - Unternehmenskonzepte im Dienstleistungsbereich analysieren und bewerten - Dienstleistungs- und Start-up-Cluster identifizieren und für das eigene Dienstleistungs-Geschäftsmodell nutzen - Ideenfindungs-, Kreativitäts- und Innovationstechniken für Dienstleistungs-Geschäftsmodelle anwenden - die Implikationen für Strukturwandel, Regionalentwicklung und Wirtschaftsförderung verstehen und daraus Entwicklungsstrategien ableiten. - Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Sekundärmaterialien, u.a. aus dem Bereich des E-Learning zu bearbeiten und sich selbständig Wissen zum Themenfeld anzueignen.
Inhalte des Moduls	Service Business Specifics für Corporations und Start-up
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

16. Modul: Business Development für kleine und mittlere Unternehmen und Non-Profit-Organisationen	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können - Besonderheiten von KMU und Familienunternehmen hinsichtlich Managementstrukturen, Governance, regionaler Vernetzung und Kundenbindung erkennen und analysieren - Merkmale des Social Entrepreneurship, des Eco-Entrepreneurship und der NPO (Non-Profit-Organisationen) erkennen sowie - alternative Finanzierungsformen für diese Organisationen nutzen, - kreative Zugangsstrategien zu neuen Kundengruppen und Zielgruppenkampagnen entwickeln - Kooperationsmöglichkeiten erkennen und bewerten - Strategien zur Übernahme und Entwicklung von Familienbetrieben entwickeln - Risiken und Chancen des Franchisings analysieren und bewerten. Sie entwickeln dabei ihre eigene Fähigkeit zum strategischen Denken und reflektieren ihre Bereitschaft zur Übernahme unternehmerischer, sozialer und ökologischer Verantwortung.
Inhalte des Moduls	Business Development für kleine und mittlere Unternehmen und Non-Profit-Organisationen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudien
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

17. Modul: Finanzmanagement: Fälle	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 3 Monate) mit mündlichem Vortrag (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können komplexe Finanzierungskonzepte erstellen, Finanzierungsrisiken analysieren und über alternative Finanzierungsstrategien entscheiden. – Die Studierenden sind in der Lage, verschiedene Sekundärmaterialien zu sichten, zu bearbeiten und sich Wissen zum Themenfeld anzueignen. Sie sind in der Lage, Verantwortung im Team zu übernehmen, sich mit anderen auszutauschen, mit anderen zu koordinieren und Ergebnisse zu diskutieren. Die Entwicklung der Sozialkompetenzen wird durch die Arbeit im Team gefördert, ebenso wie die Entwicklung der Individualkompetenz gefördert wird durch das selbständige Erarbeiten von den die Lehrveranstaltung ergänzenden Inhalten.
Inhalte des Moduls	Finanzmanagement: Fälle
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudie/Projektarbeit
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Modul	150 Stunden
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

18. Modul: Entwicklung von Kompetenzen und Wissensressourcen	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Dauer des Moduls	1 Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	4. Semester
Credits des Moduls	5
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Klausur (120 Minuten)
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Studierenden können - Grundbegriffe des Human Resource Management auf ihre Projekte und Vorhaben erfolgreich anwenden - Kompetenzprofile ermitteln, - Kompetenzbedarf analysieren, - Rekrutierungs- und Anpassungsstrategien analysieren und vergleichen, - Methoden der Personalentwicklung anwenden, - Wissensmanagementtools anwenden, - Alternative Methoden der Wissensakquise und des Wissensschutzes bewerten und auswählen.
Inhalte des Moduls	Entwicklung von Kompetenzen und Wissensressourcen
Lehrformen des Moduls	Seminaristische Lehrveranstaltung mit Fallstudie
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload	150 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Sommersemester

19. Modul: Master-Thesis mit Abschlusskolloquium	
Studiengang	Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	6 Monate Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis reduziert sich auf fünf Monate, wenn die oder der Studierende die Möglichkeit zur Verkürzung der Regelstudienzeit gemäß § 3 Abs. 1 Ziff. 1-3 nutzt.
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester im Studienverlauf	5. und 6. Semester
Credits des Moduls	30
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss der Module 1-14
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Erfolgreicher Abschluss der Module 1-14
Modulprüfung	Schriftliche Master-Thesis (Bearbeitungszeit 6 Monate) und Abschlusskolloquium (mindestens 30 Minuten, höchstens 45 Minuten) Die Bearbeitungszeit für die Master-Thesis reduziert sich auf fünf Monate, wenn die oder der Studierende die Möglichkeit zur Verkürzung der Regelstudienzeit gemäß § 3 Abs. 1 Ziff. 1-3 nutzt.
Lernergebnis/ Kompetenzen	Die Master-Thesis ist eine betreute Abschlussarbeit, mit der nachgewiesen wird, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist wissenschaftliche Methoden selbständig anzuwenden. Weiterhin soll durch die erfolgreiche Masterarbeit nachgewiesen werden, dass die Kandidatin oder der Kandidat fähig ist, auf der Grundlage von vertieftem und/oder spezialisiertem Wissen im Studiengebiet zu Problemlösungen, auch in neuen und unbekannten Umfeldern, zu gelangen. Das Thema kann interdisziplinär angelegt sein oder ein Thema aus dem Praxisfallprojekt vertiefen.
Inhalte des Moduls	
Lehrformen des Moduls	
Arbeitsaufwand (h)/ Gesamtworkload des Moduls	900 h, davon 15 Stunden Tele-Tutoring (Chat)
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Semester

Diploma Supplement

This Diploma Supplement follows the model developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international „transparency“ and fair academic and professional recognition of qualifications (diploma, degrees, certificates, etc.) . It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended. It should be free of any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1. HOLDER OF THE QUALIFICATION

1.1 Family name / 1.2 First name

<Name, Vorname>

1.3 Date, Place, Country of Birth

<TT Monat Langtext, englisch, JJJJ>, <Geburtsort, Geb.-Land>

1.4 Student ID Number or Code

<Matrikelnr>

2. QUALIFICATION

2.1 Name of Qualification / Titel Conferred (full, abbreviated; in original language)

Master of Business Administration (MBA)

2.2 Main Field(s) of Study

Entrepreneurship & Business Development – Master of Business Administration (MBA)

2.3 Institution Awarding the Qualification (in original language)

Frankfurt University of Applied Sciences

Department of Business and Law

Status (Type / Control)

University of Applied Sciences / State Institution

2.4 Institution Administering Studies (in original language)

(same)

Status (Type / Control)

(same)

2.5 Language(s) of Instruction/Examination

German (95 credits [ECTS]) / English (25 credits [ECTS])

3. LEVEL OF THE QUALIFICATION

3.1 Level

Second degree by research with Master Thesis

3.2 Official Length of Programme

3 years, 120 credits (ECTS)

3.3 Access Requirements

Letter of Application. First Degree in the field of Business Administration or other Bachelor or Diploma or foreign equivalent with at least 180 ECTS, internet-based TOEFL or IELTS B2 GER and GMAT or GRE. At least 12 months of work experience.

4. CONTENTS AND RESULTS GAINED

4.1 Mode of Study

part-time

4.2 Programme Requirements/ Qualification Profile of the Graduate

Graduates are able to plan and lead complex business development projects based on thorough analysis of markets, resources and potential business segments. For this, they need general management abilities as well as specific professional expertise. The modules for acquiring these competences are to be found in the module-overview. The emphasis of this study program lies on strengthening the ability of graduates to identify and utilize market opportunities and growth potentials as well as developing new market segments.

MBAs are able to employ analytical and strategic planning methods, they have developed leadership and controlling competences and they have mastered change- and integration management. This, they exert based on the ability to communicate as well as analytical, process oriented and conceptual thinking which was promoted and developed during their studies. Basis of this course of studies is the student's freedom to study independently and openness for different styles of acquiring knowledge.

Graduates of the MBA Entrepreneurship and Business Development are able to analyze and process information necessary for developing business segments and forming a company. They are culturally sensitive and competent to analyze and design business processes.

4.3 Programme details

See "Transcript of records" for list of courses and grades, and "Prüfungszeugnis" (Final Examination Certificate) for subjects offered in final examinations (written and oral), and topic of thesis, including evaluations.

4.4 Grading Scheme

General grading scheme cf. Sec. 8.6 – In addition the ECTS grading scheme is used which operates with the levels A (best 10%), B (next 25%), C (next 30%), D (next 25%), E (next 10%).

4.5 Overall Classification (in original language)

<<Gesamtnote>>

Based on the accumulation of grades received during the study programme and the final thesis.

Cf. Prüfungszeugnis (Final Examination Certificate)

5. FUNCTION OF THE QUALIFICATION

5.1 Access to Further Study

Qualifies to apply for admission for ph.d. (doctorate)

5.2 Professional status

The graduates are well equipped to take positions

- in corporate management as leaders of strategic business units and profit centers as intrapreneurs, in business, product and brand-development
- in SME (small und medium enterprises), family businesses, start-ups or management buy-outs as entrepreneurs,
- in consultancy or public business development services,
- in non-profit organisations .

The final position could be that of an owner-manager, CEO (chief executive officer), head of division or business unit, project executive, or senior consultant.

6. ADDITIONAL INFORMATION

6.1 Additional Information

About 25 % of the programme is taught in English.

6.2 Further information sources

On the institution: www.frankfurt-university.de

On the programme: <http://www.frankfurt-university.de/fachbereiche/fb3/studiengaenge/master-studiengaenge/entrepreneurship-mba.html>

For national information sources cf. Sect. 8.8

7. CERTIFICATION

This Diploma Supplement refers to the following documents:

- Urkunde über die Verleihung des Master-Grades vom <<DatumUrkunde>>
- Prüfungszeugnis vom <<DatumZeugnis>>
- Transcript of records of <<DatumTranscript>>

(Official Stamp/ seal)

as directing, production, writing in theatre, film, and other media; and in a variety of design areas, architecture, media and communication.

Higher Education Institutions are either state or state-recognised institutions. In their operations, including the organisation of studies and the designation and award of degrees, they are both subject to higher education legislation.

8.2 Types of Programmes and Degrees Awarded

Studies in all three types of institutions have traditionally been offered in integrated "long" (one-tier) programmes leading to *Diplom-* or *Magister Artium* degrees or completed by a *Staatsprüfung* (State Examination).

Within the framework of the Bologna-Process one-tier study programmes are successively being replaced by a two-tier study system. Since 1998, a scheme of first- and second-level degree programmes (Bachelor and Master) has been introduced to be offered parallel to or instead of integrated "long" programmes. These programmes are designed to provide enlarged variety and flexibility to students in planning and pursuing educational objectives, they also enhance international compatibility of studies.

For details cf. Sec. 8.4.1, 8.4.2, and 8.4.3 respectively. Table 1 provides a synoptic summary.

8.3 Approval/Accreditation of Programmes and Degrees

To ensure quality and comparability of qualifications, the organization of studies and general degree requirements have to conform to principles and regulations established by the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany (KMK).³ In 1999, a system of accreditation for programmes of study became operational under the control of an Accreditation Council at national level. All new programmes have to be accredited under this scheme; after a successful accreditation they receive the quality-label of the Accreditation Council.⁴

8. NATIONAL HIGHER EDUCATION SYSTEM

The information on the national higher education system on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education that awarded it.

8. INFORMATION ON THE GERMAN HIGHER EDUCATION SYSTEM¹

8.1 Types of Institutions and Institutional Status

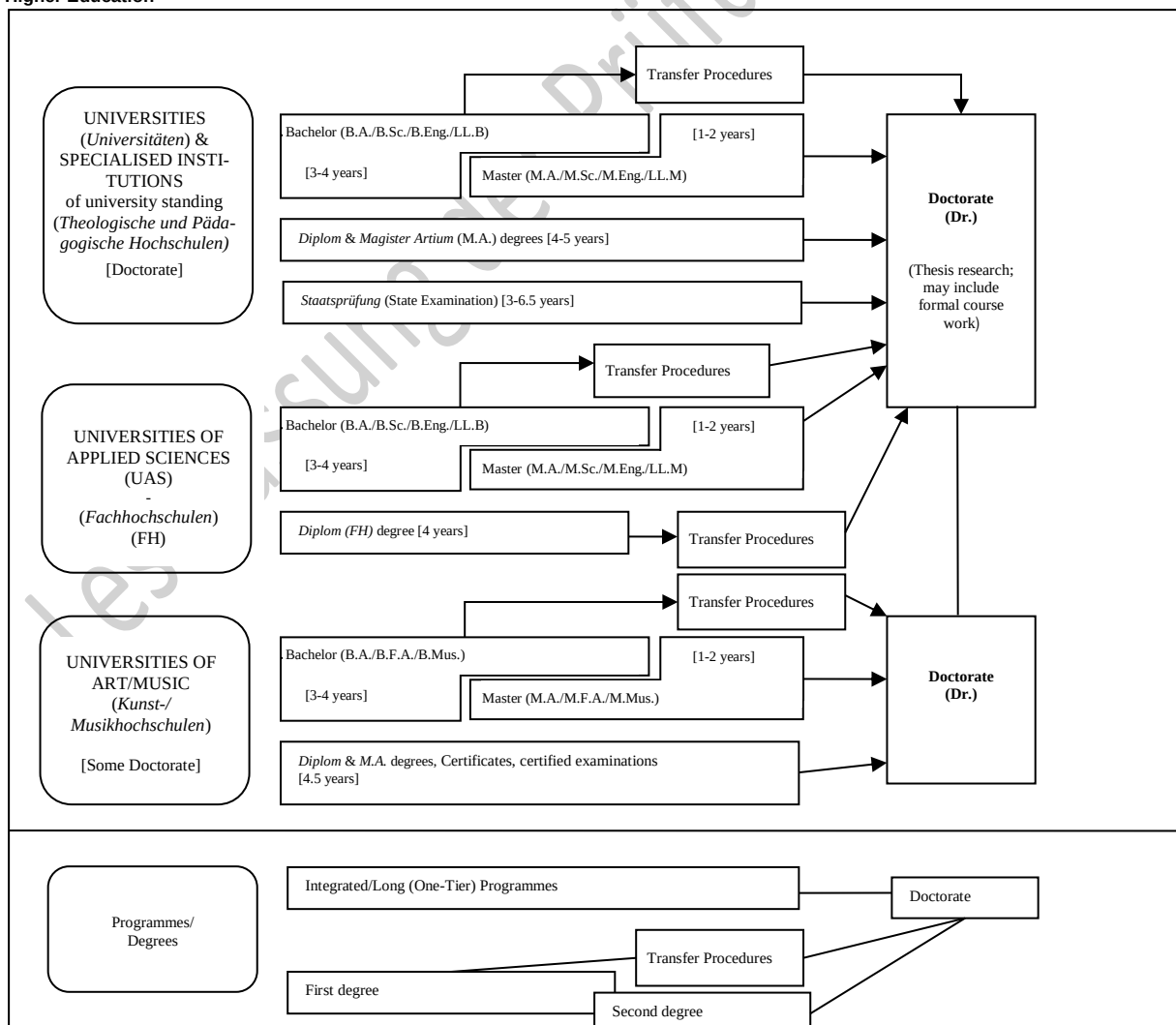
Higher education (HE) studies in Germany are offered at three types of Higher Education Institutions (HEI).²

- *Universitäten* (Universities) including various specialised institutions, offer the whole range of academic disciplines. In the German tradition, universities focus in particular on basic research so that advanced stages of study have mainly theoretical orientation and research-oriented components.

- *Fachhochschulen* (Universities of Applied Sciences) concentrate their study programmes in engineering and other technical disciplines, business-related studies, social work, and design areas. The common mission of applied research and development implies a distinct application-oriented focus and professional character of studies, which include integrated and supervised work assignments in industry, enterprises or other relevant institutions.

- *Kunst- und Musikhochschulen* (Universities of Art/Music) offer studies for artistic careers in fine arts, performing arts and music; in such fields

Table 1: Institutions, Programmes and Degrees in German Higher Education



8.4 Organisation and Structure of Studies

The following programmes apply to all three types of institutions. Bachelor's and Master's study courses may be studied consecutively, at various higher education institutions, at different types of higher education institutions and with phases of professional work between the first and the second qualification. The organisation of the study programmes makes use of modular components and of the European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) with 30 credits corresponding to one semester.

8.4.1 Bachelor

Bachelor degree study programmes lay the academic foundations, provide methodological skills and lead to qualifications related to the professional field. The Bachelor degree is awarded after 3 to 4 years.

The Bachelor degree programme includes a thesis requirement. Study courses leading to the Bachelor degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany.⁹

First degree programmes (Bachelor) lead to Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Bachelor of Engineering (B.Eng.), Bachelor of Laws (LL.B.), Bachelor of Fine Arts (B.F.A.) or Bachelor of Music (B.Mus.).

8.4.2 Master

Master is the second degree after another 1 to 2 years. Master study programmes may be differentiated by the profile types "practice-oriented" and "research-oriented". Higher Education Institutions define the profile of each Master study programme.

The Master degree study programme includes a thesis requirement. Study programmes leading to the Master degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany.¹⁰

Second degree programmes (Master) lead to Master of Arts (M.A.), Master of Science (M.Sc.), Master of Engineering (M.Eng.), Master of Laws (LL.M.), Master of Fine Arts (M.F.A.) or Master of Music (M.Mus.). Master study programmes, which are designed for continuing education or which do not build on the preceding Bachelor study programmes in terms of their content, may carry other designations (e.g. MBA).

Master study programmes which are designed for continuing education may carry other designations (e.g. MBA).

8.4.3 Integrated "Long" Programmes (One-Tier): Diplom degrees, Magister Artium, Staatsprüfung

An integrated study programme is either mono-disciplinary (*Diplom* degrees, most programmes completed by a *Staatsprüfung*) or comprises a combination of either two major or one major and two minor fields (*Magister Artium*). The first stage (1.5 to 2 years) focuses on broad orientations and foundations of the field(s) of study. An Intermediate Examination (*Diplom-Vorprüfung* for *Diplom* degrees; *Zwischenprüfung* or credit requirements for the *Magister Artium*) is prerequisite to enter the second stage of advanced studies and specialisations. Degree requirements include submission of a thesis (up to 6 months duration) and comprehensive final written and oral examinations. Similar regulations apply to studies leading to a *Staatsprüfung*. The level of qualification is equivalent to the Master level.

- Integrated studies at *Universitäten* (U) last 4 to 5 years (*Diplom* degree, *Magister Artium*) or 3 to 6.5 years (*Staatsprüfung*). The *Diplom* degree is awarded in engineering disciplines, the natural sciences as well as economics and business. In the humanities, the corresponding degree is usually the *Magister Artium* (M.A.). In the social sciences, the practice varies as a matter of institutional traditions. Studies preparing for the legal, medical, pharmaceutical and teaching professions are completed by a *Staatsprüfung*. This applies also to studies preparing for teaching professions of some Länder.

The three qualifications (*Diplom*, *Magister Artium* and *Staatsprüfung*) are academically equivalent. They qualify to apply for admission to doctoral studies. Further prerequisites for admission may be defined by the Higher Education Institution, cf. Sec. 8.5.

- Integrated studies at *Fachhochschulen* (FH)/Universities of Applied Sciences (UAS) last 4 years and lead to a *Diplom* (FH) degree. While the FH/UAS are non-doctorate granting institutions, qualified graduates may apply for admission to doctoral studies at doctorate-granting institutions, cf. Sec. 8.5.

- Studies at *Kunst- and Musikhochschulen* (Universities of Art/Music etc.) are more diverse in their organisation, depending on the field and individual objectives. In addition to *Diplom/Magister* degrees, the integrated study programme awards include Certificates and certified examinations for specialised areas and professional purposes.

8.5 Doctorate

Universities as well as specialised institutions of university standing and some Universities of Art/Music are doctorate-granting institutions. Formal prerequisite for admission to doctoral work is a qualified Master (UAS and U), a *Magister* degree, a *Diplom*, a *Staatsprüfung*, or a foreign equivalent. Particularly qualified holders of a Bachelor or a *Diplom* (FH) degree may also be admitted to doctoral studies without acquisition of a further degree by means of a procedure to determine their aptitude. The

universities and/or the doctorate-granting institutions regulate entry to a doctorate as well as the structure of the procedure to determine aptitude. Admission further requires the acceptance of the Dissertation research project by a professor as a supervisor.

8.6 Grading Scheme

The grading scheme in Germany usually comprises five levels (with numerical equivalents; intermediate grades may be given): "Sehr Gut" (1) = Very Good; "Gut" (2) = Good; "Befriedigend" (3) = Satisfactory; "Ausreichend" (4) = Sufficient; "Nicht ausreichend" (5) = Non-Sufficient/Fail. The minimum passing grade is "Ausreichend" (4). Verbal designations of grades may vary in some cases and for doctoral degrees.

In addition institutions partly already use an ECTS grading scheme.

8.7 Access to Higher Education

The General Higher Education Entrance Qualification (*Allgemeine Hochschulreife*, *Abitur*) after 12 to 13 years of schooling allows for admission to all higher educational studies. Specialised variants (*Fachgebundene Hochschulreife*) allow for admission to particular disciplines. Access to *Fachhochschulen* (UAS) is also possible with a *Fachhochschulreife*, which can usually be acquired after 12 years of schooling. Admission to Universities of Art/Music may be based on other or require additional evidence demonstrating individual aptitude.

Higher Education Institutions may in certain cases apply additional admission procedures.

8.8 National Sources of Information

- Kultusministerkonferenz (KMK) [Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the Länder in the Federal Republic of Germany]; Lennéstrasse 6, D-53113 Bonn; Fax: +49[0]228/501-229; Phone: +49[0]228/501-0
- Central Office for Foreign Education (ZaB) as German NARIC; www.kmk.org; E-Mail: zab@kmk.org
- "Documentation and Educational Information Service" as German EURYDICE-Unit, providing the national dossier on the education system (<http://www.kmk.org/dokumentation/zusammenarbeit-auf-europaeischer-ebene-im-eurydice-informationsnetz.html>); E-Mail: eurydice@kmk.org
- Hochschulrektorenkonferenz (HRK) [German Rectors' Conference]; Ahrstrasse 39, D-53175 Bonn; Fax: +49[0]228/887-110; Phone: +49[0]228/887-0; www.hrk.de; E-Mail: sekr@hrk.de
- "Higher Education Compass" of the German Rectors' Conference features comprehensive information on institutions, programmes of study, etc. (www.higher-education-compass.de)

¹ The information covers only aspects directly relevant to purposes of the Diploma Supplement. All information as of 1 July 2010.

² *Berufsakademien* are not considered as Higher Education Institutions, they only exist in some of the *Länder*. They offer educational programmes in close cooperation with private companies. Students receive a formal degree and carry out an apprenticeship at the company. Some *Berufsakademien* offer Bachelor courses which are recognised as an academic degree if they are accredited by a German accreditation agency.

³ Common structural guidelines of the *Länder* as set out in Article 9 Clause 2 of the Framework Act for Higher Education (HRG) for the accreditation of Bachelor's and Master's study courses (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 10 Oct 2003, as amended on 21 Apr 2005).

⁴ "Law establishing a Foundation 'Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany'", entered into force as from 26. Feb 2005, GV. NRW. 2005, nr. 5, p. 45 in connection with the Declaration of the *Länder* to the Foundation "Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany" (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 16 Dec 2004).

^v See note No. 4.

^{vi} See note No. 4.